



9. Häufig gestellte Fragen und Antworten

Fragen allgemein

Verhalten der Tiere

Auffälliges Verhalten nach dem Einsatz von neuen Fischen oder Pflanzen

Futterverweigerung, Fressen, Fütterung

Krankheiten

Brut-Zuchtverhalten

Fragen allgemein

- **Was ist die einfachste Art Diskusfische zu halten?**

Kaufen Sie nur unsere STENDKER-Diskusfische und füttern Sie weiterhin unser STENDKER-Diskusfutter. Setzen Sie später keine fremden Tiere mehr nach (außer STENDKER-Diskusfische).

- **Wie oft muss ich Wasserwechsel machen und wieviel?**

Das ist stark abhängig von der Besatzdichte und der Futtermenge. Der Wasserwechsel sollte spätestens erfolgen, wenn der Nitratgehalt über 100 mg geht, der PH-Wert unter 6 absinkt oder wenn sich die Fische unwohl fühlen. In der Regel sollte man 1 x wöchentlich 10-20 % oder vierzehntägig 30 % Wasser wechseln.

- **Wie oft muss ich welche Wasserwerte messen?**

PH-Wert bitte einmal wöchentlich messen. Normalerweise ist der Wert über 7. Ist der PH-Wert durch Fütterung und gutem Filter auf unter 6 gefallen, sollten Sie Wasser wechseln. Liegt der Wert nach einer Woche immer noch bei 7, können Sie den Wasserwechsel um eine Woche verschieben.

Nitrat sollte bei einem gut funktionierenden Filter alle 2 Monate einmal (vor dem Wasserwechsel) gemessen werden.

Ammonium, Ammoniak und Nitrit bei einem neu eingefahrenen Aquarium täglich messen, bis der Filter bei voller Fütterung diese Werte auf nahezu null reduziert hat. Danach braucht man diese Werte nur bei auffälligem Verhalten der Tiere zu kontrollieren.

- **Ich plane in den Urlaub zu fahren. Wie versorge ich meine Diskusfische in dieser Zeit am besten?**

Siehe unsere ausführlich aufgeführten hilfreichen Tipps unter dem Thema „Was tun im Urlaub“. Eine Fastenkur für Ihre Diskusfische ist besser, als die Tötung Ihrer Tiere durch eine zu gut gemeinte Fütterung Ihres Nachbarn.



- **Beim Wasserwechsel haben sich kleine Bläschen gebildet und meine Fische sterben. Was kann ich tun?**

Kleine Bläschen entstehen, wenn man das Wasser durch einen Schlauch mit zuviel Druck ins Aquarium laufen lässt. **Durch einen Duschkopf am Ende des Schlauches kann man die Bläschenbildung umgehen.** Das Problem ist, dass sich diese Bläschen nicht nur an alle Gegenstände im Aquarium festsetzen, sondern auch in den Kiemen der Fische, was zu Atemnot und oft auch zur Erstickung der Tiere führen kann. Die einzige Möglichkeit etwas dagegen zu tun, wäre das vorübergehende Umsetzen der Fische in einen Eimer (ohne Reinigungsmittel-Rückstände) oder in ein anderes Aquarium, in dem keine Luftblasen sind (Dauer: ohne Belüftung nicht mehr als 20 Minuten). Mit einem Ausströmerstein können die Fische problemlos mehrere Stunden in einem Eimer verweilen.

- **Kiemen wachsen auffallend zottelig und fransig. Warum ist das so und was kann ich dagegen tun?**

Bei älteren Tieren (über 2 Jahren) kann das schon mal vorkommen. Wir empfehlen den betroffenen Fisch aus dem Becken zu fangen, auf ein feuchtes Handtuch zu legen und die betroffene Kieme mit einer Nagelschere vorsichtig nachzuschneiden. Dieser Vorgang ähnelt dem Nagelschneiden beim Menschen und tut dem Fisch nicht weh. Bitte nur den ausgefransten Teil vorsichtig wegschneiden.

- **Kann ich auch verschiedene Arten von Diskusfischen mischen?**

Verschiedene Farbvarianten vom selben Züchter können Sie jederzeit mischen. Verschiedene Arten, wie Wildfänge, asiatische Nachzuchten oder STENDKER-Diskusfische sollten Sie **auf keinen Fall mischen**, da Tiere aus verschiedenen Zuchten unterschiedliche Bakterienstämme haben und daher nicht gemischt werden sollten.

- **Ich hatte Asien Diskusfische und möchte nun auf Stendker-Diskusfische wechseln. Was ist zu beachten?**

Bitte entkeimen Sie Ihr gesamtes altes Aquarium inkl. Filter und Zubehör (wie auch Netz, Scheibenreiniger, Absaugschlauch etc.) mit Wasserstoffperoxid (0,5 Liter 33 prozentigen Wasserstoffperoxid auf 200 Liter Aquariumwasser für 24 Stunden). Danach 100 % Wasser wechseln und die Filter neu einfahren, bevor Sie STENDKER-Diskusfische in Ihr Aquarium setzen (siehe auch Aquariumvorbereitung).

- **Mein Becken veralggt sehr schnell. Warum ist das so und wie kann ich das beheben?**

Es könnte an zuviel Tageslicht oder zu starkem künstlichen Licht liegen. Versuchen Sie die Lichtquellen zu reduzieren. Es könnte auch an einem zu hohen Phosphatgehalt durch das Futter liegen. Reduzieren Sie die Futtermenge oder wechseln Sie öfter das Wasser.

- **Wo kommen plötzlich die Schnecken her und was kann ich dagegen tun?**

Schnecken oder Schneckenlaich erhält man oft unbemerkt beim Kauf von Fischen oder Pflanzen und setzt sie so in sein Aquarium ein. Entfernen sie alle sichtbaren Schnecken immer wieder, um den Bestand klein zu halten. Was auch helfen soll sind Süßwasser-Kugelfische, die sich hauptsächlich von Schnecken ernähren.



- **Wie lange sollte das Licht im Aquarium eingeschaltet sein?**

Das Aquariumlicht sollte etwa 12 Stunden eingeschaltet sein. Kann gut über eine Zeitschaltuhr geregelt werden, die nur für das Licht eingesetzt wird und die unabhängig von Pumpen und Heizstab arbeitet. Für die Nacht empfehlen wir ein Nachtlicht damit sich die Fische etwas orientieren können und nicht so schreckhaft auf jedes Geräusch im Schlaf reagieren.

- **Wie alt können Diskusfische werden?**

Bei guter Pflege können Diskusfische bis zu 15 Jahre alt werden.

- **Wie groß können Diskusfische werden?**

Der größte Diskusfisch, den wir gezüchtet haben, war 22 cm groß. Der Durchschnitt liegt bei 16 cm. Einzelne Tiere können auch 20 cm Durchmesser erreichen.

- **Wie viele Diskusfische soll ich in mein 300 Liter Aquarium setzen, damit sie alle gesund groß werden? Ich möchte 8 cm große Tiere kaufen.**

Wir empfehlen mindestens 25 Diskusfische, damit sich Futterneid, ein gutes Fress- und Gruppenverhalten bilden kann.

- **Wie erkenne ich gesunde und gut gewachsene Diskusfische?**

Einen gesunden und gut gewachsenen Diskusfisch erkennen Sie an einem klaren roten Auge und an seiner kreisrunden Form. Schauen Sie den Diskusfisch von vorne an. Über den Augen (Stirn) darf das Tier nicht schnell schmal werden, denn dort befinden sich die Fettreserven der Diskusfische. Beobachten Sie sein Fressverhalten. Frisst der Diskusfisch schnell und gierig, ist er gesund.

Verhalten der Tiere

- **In meinem 300 Liter Aquarium halte ich 10 Tiere mit einer Größe von 8 cm und ein Tier wird von der Diskusgruppe gebissen und magert ab. Was kann ich tun und warum ist das so?**

Der Diskusfisch gehört zur Gruppe der Barsche und zeigt, wie alle anderen Barsche, dieses von Ihnen beschriebene Gruppenverhalten bei einer zu geringen Besatzdichte. Wir empfehlen bei einem 300 l Aquarium mindestens 25 Diskusfische in 8 cm Größe einzusetzen, damit ein friedliches Miteinander möglich wird und damit kein Tier vom Futter verdrängt wird. Sie sollten die Diskusgruppe im Laufe des Heranwachsens Schritt für Schritt verkleinern bis zum Schluss nur noch ca. 15 ausgewachsene Tiere in Ihrem Aquarium schwimmen und sich wohl füllen.

- **In meinem Aquarium ist ein Diskusfisch aggressiv geworden und beißt die anderen Tiere. Was kann ich dagegen tun und warum ist das so?**

Vermutlich ist die Besatzdichte zu gering. In einer größeren Gruppe von Diskusfischen (1 Fisch auf 15 Liter Wasser) kommen solche Aggressionen extrem selten vor.



- **Seit heute schießen plötzlich einzelne Diskusfische immer wieder durch mein Aquarium. Wieso ist das so und was kann ich dagegen tun?**
Es liegt höchstwahrscheinlich eine akute Wasservergiftung vor. Messen Sie bitte den Nitritgehalt. Ist dieser Wert extrem hoch, wechseln Sie bitte sofort 90% des Wassers. Ist der Nitritgehalt bei null oder niedrig, filtern Sie bitte über Aktivkohle, um mögliche Giftstoffe aus dem Wasser zu entfernen. Bitte unbedingt den Aktivkohlebeutel nach 2-3 Wochen aus dem Aquarium entnehmen, da sonst die aufgenommenen Schadstoffe wieder an das Wasser zurückgegeben werden. Diese Vorgehensweise muss so schnell wie möglich erfolgen, da bei Unterlassung nach 24 Stunden die meisten Fische an dieser Vergiftung sterben. Liegt eine Nitritvergiftung vor, stellen Sie die Fütterung so lange ein, bis sich die Werte wieder normalisiert haben.
- **Zwei meiner Diskusfische werden plötzlich aggressiv und beißen alle anderen Tiere. Warum ist das so und wie kann ich das verhindern?**
Vermutlich sind die beiden Tiere ein Pärchen und wollen ablaichen, deshalb beanspruchen sie den größten Teil des Aquariums als ihr Revier. Entweder erhöhen Sie die Besatzdichte (5-6 ausgewachsene Diskusfische auf 100 Liter) oder aber Sie nehmen alle anderen Fische aus dem Becken, damit das Pärchen die Möglichkeit hat, erfolgreich Junge aufzuziehen.
- **Kann ich verschiedene Farben und Größen von Diskusfischen in einem Becken mischen?**
Ja, gerne, sofern Sie darauf achten, dass die Fische vom gleichen Züchter sind.
- **Meine Diskusfische gehen fast bis zur Wasseroberfläche und die Kiemen öffnen und schließen sich weit. Warum ist das so und was kann ich dagegen tun?**
Es liegt wahrscheinlich ein akuter Sauerstoffmangel vor. Prüfen Sie bitte, ob Ihre Filter richtig arbeiten, messen Sie Ammonium-, Ammoniak- und Nitritwerte. Ist einer dieser Werte stark erhöht, wechseln Sie bitte umgehend 90% des Aquariumwassers und stellen Sie die Fütterung so lange ein, bis sich die Werte wieder normalisiert haben. Sollten Futterreste am Bodengrund liegen, bitte unbedingt entfernen (erhöht Nitritwert). Diese Wasserwerte verhindern die Sauerstoffaufnahme der Fische.
- **Meine Fische stehen abends wenn das Licht aus ist, still am Bodengrund. Warum?**
Auch Diskusfische schlafen. Bitte seien Sie leise, damit sich die Fische nicht erschrecken. Machen Sie ein kleines Nachtlicht als Ersatz für den Mondschein an und lassen Sie Ihre Diskusfische einfach schlafen.
- **Meine Fische fangen nach dem Wasserwechsel plötzlich an durchs Becken zu schießen.**
Es liegt vermutlich eine Wasservergiftung vor. Im Frühjahr gelangen oft Jaucherückstände durch Überdüngung ins Grundwasser und dadurch ins Leitungswasser. Wir empfehlen mit Aktivkohle zu filtern um die Giftstoffe aus dem Wasser zu entfernen. Bitte unbedingt das Aktivkohlesäckchen nach 2-3 Wochen aus dem Aquarium entfernen.
- **Einer meiner Diskusfische schwamm sehr schnell gegen die Aquariumscheibe und war am nächsten Morgen verstorben. Wie konnte das passieren und wie kann ich so etwas verhindern?**



Wahrscheinlich hat er sich einfach erschrocken, z.B. durch eine Störung in der Schlafphase oder durch das Einschalten der Beleuchtung und hat sich dabei (z.B. durch einen Schädelbruch) tödlich verletzt. Wir empfehlen ein Nachtlicht für die Fische anzulassen.

- **Ein Fisch steht ziemlich dunkel und farblos neben dem Filter. Warum?**
Vermutlich wird er von den anderen Diskusfischen von dem Futter verdrängt und ist dadurch der Schwächste in der Gruppe. Er versucht den Aggressionen der anderen Tiere auszuweichen, indem er sich versteckt. Es gibt zwei Möglichkeiten für Abhilfe zu sorgen:
1. Eine vorrübergehende Lösung wäre, den Fisch in ein extra Aquarium zu setzen und ihn bei 33 Grad intensiv zu füttern und so aufzupäppeln. Setzen Sie diesen Fisch nach ca. zwei Wochen wieder zurück in Ihr Aquarium. So kann er sich frisch gestärkt wieder gut in der Gruppe behaupten. 2. Es ist damit zu rechnen, dass bald wieder ein Fisch aus Ihrer Diskusgruppe gebissen und vom Futter ferngehalten wird. Das können Sie am besten umgehen, indem Sie den Diskusfischbesatz in Ihrem Aquarium erhöhen (auf 10-12 Tiere auf ein 180 Liter Aquarium).
- **Ich war im Urlaub und mein Nachbar hat die Fische gefüttert. Als ich zurück kam waren alle Fische tot. Warum?**
Vermutlich hat Ihr Nachbar zuviel gefüttert, weil die Fische so hungrig aussahen und so gierig gefressen haben. Diese erhöhte Futtermenge konnte der Filter nicht verarbeiten, es bildete sich Nitrit und da die Futtermenge weiterhin zu hoch war, brach das Filtersystem komplett zusammen. So ist davon auszugehen, dass Ihre Diskusfische an Nitritvergiftung bzw. Sauerstoffmangel eingingen. Wir empfehlen, Ihre Diskusfische im Urlaub fasten zu lassen. Das ist gelegentlich gut für Mensch und Tier.
- **Die Fische in meinem Keller verstecken sich immer wenn ich komme. Warum?**
Die meiste Zeit des Tages wird sich vermutlich niemand in Ihrem Keller aufhalten, so dass die Fische Ihre Anwesenheit als Störung empfinden. Das könnten Sie umgehen, indem Sie den Fischen, z.B. durch ein laufendes Radio vortäuschen, dass den ganzen Tag jemand im Raum wäre.

Auffälliges Verhalten nach dem Einsatz von neuen Fischen oder Pflanzen

- **Ich habe einen Diskusfisch neu gekauft und zu meinen Tieren dazugesetzt. Drei Tage später beginnen alle anderen zu sterben, nur dem neuen Diskusfisch scheint es gut zu gehen. Warum?**
Wahrscheinlich handelt es sich um eine asiatische Nachzucht, die einen Bakterienstamm beinhaltet, bzw. ins Aquarium eingeschleppt hat, mit dem Ihre Diskusfische nicht zurechtkommen. In einem solchen Fall sollte Sie umgehend zum Tierarzt gehen und sich ein Antibiotikum (z.B. Neomecin oder Nitrofurantoin) geben lassen und diese Behandlung umgehend beginnen. (Behandlungsempfehlungen finden Sie auf Seite 7).
- **Wir haben Beifische (keine Diskus, sondern Neons) gekauft. Nach ca. 1 Woche sind unsere Diskusfische gestorben, nur die Neons sind übrig. Warum?**
Durch die Beifische haben Sie sich einen für die Diskusfische fremden Bakterienstamm in Ihr Aquarium geholt. Das Immunsystem der Tiere wurde ohne Antibiotikum damit nicht



fertig. Vermutlich war schon am dritten oder vierten Tag bei den Diskusfischen eine Dunkelfärbung zu erkennen und bereits zu diesem Zeitpunkt hätte eine Behandlung mit einem Antibiotikum (z.B. Neomecin) erfolgen müssen. Es ist nicht zu empfehlen, weitere Diskusfische nachzusetzen.

- **Wir haben Beifische (keine Diskus, sondern Neons) gekauft. Die Diskusfische leben noch, aber alle Neons sind nach 2-3 Tagen gestorben. Warum?**

Vermutlich haben Sie sich beim Wasserangleichen der Fische sehr viel Zeit genommen, um es besonders gründlich zu machen. Nach dem Öffnen der Fischtüten sollten Sie die Tiere innerhalb von 15 Minuten in Ihr Aquarium setzen. Es ist davon auszugehen, dass die Neonfische an einem Sauerstoffmangel gestorben sind.

- **Ich habe Pflanzen aus einem mit Fischen besetztem Aquarium gekauft. Vier Tage nach Einsatz in meinem Aquarium wurden meine Fische dunkel und legten die Flossen an. Warum ist das so und was kann ich dagegen tun?**

Vermutlich haben Sie zusammen mit Ihren Pflanzen auch ein Bakterium in Ihr Aquarium gebracht. Auf dieses, den Diskusfischen unbekanntes Bakterium, reagieren Ihre Tiere. Es ist zu empfehlen, mit einem Antibiotikum, z.B. Neomecin oder Nitrofurantoin, die Diskusfische zu stabilisieren.

- **Ich habe eine neue Sorte Diskusfische (gelb) zur Gruppe hinzugesetzt. Alle Tiere sind gestorben, nur der gelbe Diskusfisch nicht. Was kann ich tun?**

Bei dem gelben Diskusfisch handelt es sich um eine asiatische Nachzucht, die Sie wahrscheinlich mit Wildfängen oder unseren STENDKER-Diskusfischen gemischt haben. Die unterschiedlichen Bakterienstämme führten zum Tod Ihrer Diskusfische. Eine evtl. frühzeitig begonnene Antibiotikabehandlung hätte dieses vielleicht verhindern können.

- **Ich habe Skalare und in dieses Becken eine kleine Diskusgruppe eingesetzt. Leider bleiben viele der Diskusfische im Wachstum zurück, obwohl alle Tiere gut fressen. Was kann ich tun?**

Vermutlich haben Ihre Skalare Bandwürmer. Diese Bandwürmer sind auf die Diskusfische übergegangen, was zur Folge hat, dass die Tiere im Wachstum zurück bleiben. Wir empfehlen eine Behandlung mit Droncit. Eine 50 mg Tablette auf 100 Liter Aquariumwasser im Becken auflösen, nach drei Tagen über 50 % Wasser wechseln oder 24 Stunden lang über Aktivkohle filtern und die Behandlung am vierten Tag wiederholen.

Futterverweigerung, Fressen, Fütterung



Ich habe neue große Diskusfische (über 15 cm) in mein Aquarium gesetzt und die Tiere fressen seit einer Woche nicht. Was kann ich tun und welchen Grund hat dieses Verhalten?

Erwachsene Diskusfische gewöhnen sich nur langsam an eine neue Umgebung und lassen sich mit dem Fressen gerne drei bis vier Wochen Zeit. Um die Fresslust der Tiere zu beschleunigen, ist es hilfreich, ein paar kleinere, gut fressende Diskusfische mit im Aquarium zu haben. Eine weitere Möglichkeit besteht auch darin, nach drei Wochen die Temperatur auf 33°C zu erhöhen und somit den Stoffwechsel und den Appetit der Tiere anzuregen.

- **Meine STENDKER-Diskusfische haben aufgehört zu fressen. Sie atmen schnell und schwer. Warum?**

Wahrscheinlich handelt sich um eine Vergiftung oder einen Sauerstoffmangel. Kontrollieren Sie bitte den Nitritwert, die Pumpen und den Ausströmerstein. Ist der Nitritwert sehr hoch, nehmen Sie bitte umgehend einen 90 %gen Wasserwechsel vor. Wenn alles in Ordnung ist, filtern Sie bitte 2-3 Wochen über Aktivkohle, um mögliche Giftstoffe aus dem Wasser zu entfernen. Entnehmen Sie diesen Aktivkohlebeutel nach spätestens 3 Wochen, da ansonsten die Giftstoffe wieder ans Wasser zurückgegeben werden. Bitte handeln Sie umgehend, denn mit jeder weiteren Stunde kann sich der Zustand Ihrer Tiere verschlechtern und sogar zum Tode führen.

- **Meine Diskusfische haben aufgehört zu fressen. Atmung und Verhalten sind allerdings normal. Warum fressen meine Tiere nicht mehr?**

Wir empfehlen die Temperatur auf 33°C zu erhöhen, um dadurch den Stoffwechsel der Tiere anzuregen. Erst wenn die Tiere mehrere Tage wieder gut fressen und mindestens zwei Tage lang dunkel auskoten, die Temperatur wieder auf Normalwert (29-30°C) senken.

- **Meine Fische fressen schlecht. Warum?**

Es könnte am Futter liegen. Versuchen Sie es mal mit unserem STENDKER-Diskusfutter. Bitte überprüfen sie auch Ihre Wassertemperatur, die zwischen 29-30°C liegen sollte. Darüber hinaus könnte Ihre Besatzdichte im Aquarium zu gering sein, was zu fehlendem Futterneid und zur Fraßunlust führt.

- **Meine Fische spucken das Futter immer wieder aus. Warum?**

Es könnte sein, dass ihnen das Futter nicht schmeckt, es zu hart für ihr weiches Maul ist (z.B. bei Granulat) oder bei ungewohntem, neuem Futter. Manchmal spielen die Fische auch nur mit dem Futter, weil sie kein Hungergefühl mehr haben. Dann sollten Sie die Futtermenge etwas reduzieren.

- **Wie oft und was darf ich füttern?**

Wir empfehlen unser STENDKER-Diskusfutter (als vollwertiges Alleinfutter) drei Mal täglich zu füttern.



1 x morgens (1 Stunde nachdem das Licht eingeschaltet wurde)

1 x mittags (gerne immer zur selben Zeit)

1 x abends (2 Stunden bevor das Licht ausgeschaltet wird).

Die Diskusfische gewöhnen sich an diese regelmäßigen Futterzeiten und werden Sie schon sehnsüchtig erwarten. So ist eine Fütterung aus der Hand (natürlich mit creme- und seifenfreien Händen) sehr schnell möglich.

- **Meine Diskusfische sind ca. 1 Jahr alt und zwischen 10 und 12 cm groß. Warum wachsen die Tiere nicht richtig? Ich füttere doch abwechslungsreich: Granulat, Ateamia und Mückenlarven.**

Ihre Futtermischung ist mehr als ein Bonbon zu sehen und reicht nicht aus, um ein gesundes Wachstum zu gewährleisten. Wir empfehlen unser STENDKER-Diskusfutter 3 Mal täglich zu füttern, da es alles enthält, was der Diskusfisch braucht (Vitamine, Mineralstoffe, Spurenelemente und vor allem Eiweiß). Einfacher und effizienter als mit unserer Futtermischung können Sie Ihre Diskusfische kaum füttern. Wir haben im Laufe von mehr als 45 Jahren immer wieder an der Verbesserung der Rezeptur gearbeitet und unsere Futtermischung immer weiter optimiert. Nutzen Sie unseren Erfahrungsschatz und füttern Sie unser STENDKER-Diskusfutter, das wir auch über den Fachhandel für Sie anbieten.

Krankheiten

- **Es kommen kleine, weiße Pickel aus der Haut eines meiner Diskusfische. Was ist das und was kann ich dagegen tun?**

Sie können die Fische mit einem Salzkurzbad behandeln. Nehmen Sie 15 Liter Wasser aus Ihrem Aquarium und geben es in einen sauberen Eimer (keinen gebrauchten Putzeimer) und lösen Sie darin 500 Gramm jodfreies Kochsalz auf.

In diese Lösung setzen Sie die auffälligen Tiere für höchstens 30-60 Sekunden. Danach setzen Sie die Tiere bitte sofort wieder zurück in Ihr Aquarium. Alle Außenparasiten, die auf der Schleimhaut gesessen haben, sind in dem Salzwasser zurückgeblieben und so hat es das Immunsystem der Fische leichter, mit den im Aquarium zurückgebliebenen Außenparasiten fertig zu werden. Bitte verlassen Sie die Behandlung im Salzwasser nicht versehentlich durch einen Telefonanruf oder sonstige Ablenkungen, da ansonsten der Tod der Tiere eintreten würde.

- **Wir haben neue Diskusfische gestern frisch eingesetzt. Heute haben die Tiere einen weißen Flossenrand. Warum ist das so und wie bekommen wir das wieder weg?**

Beim Fangen der Fische wurde die Schleimhaut, besonders an den Flossenrändern, leicht verletzt. Dadurch färbten sich die Flossenränder weiß. Geben Sie bitte etwas Wasseraufbereiter (z.B. Aquasafe) in Ihr Aquarium, um die Aggressivität des Wassers zu mildern. So sollten die Flossenprobleme in ca. zwei bis drei Tagen beseitigt sein.

- **Welche Medikamente empfehlen Sie bei Kiemenwürmern und wo kommen die Kiemenwürmer her?**

Das Medikament Bilocil vom Manaus Aquarium hat bei unseren Tests gute Ergebnisse



erzielt. Diese Tests im Vorfeld der Medikamenteneinführung haben bei Einsatz nach Herstellerangaben zu einer vollständigen Beseitigung der Kiemenwürmer geführt. Besonders vorteilhaft ist die einfache Handhabung und die gleichzeitige Wirkung gegen Flagellaten.

- **Welche Medikamente empfehlen Sie bei weißem Kot und was hat dieser zu bedeuten?**

Bei weißem Kot empfehlen wir keine Medikamente einzusetzen, sondern eine Temperaturerhöhung auf 33°C für ca. 10-14 Tage. Dadurch wird der Stoffwechsel angeregt und die Nahrungsaufnahme und Darmtätigkeit werden verbessert. So wird das Immunsystem gestärkt und die überschüssigen Darmparasiten werden auf natürlichem Wege ausgeschieden.

- **Woran erkenne ich eine bakterielle Infektion und was kann ich dagegen tun?**

Eine bakterielle Infektion tritt in der Regel drei bis vier Tage, nachdem Sie neue Fische in Ihr Aquarium gebracht haben, auf. Diese Infektion bewirkt, dass sich die Diskusfische aus Ihrem Altbestand dunkel färben, die Flossen anlegen und sich als Traube in einer Ecke Ihres Aquariums zurückziehen. In diesem Fall müssen Sie leider ein Antibiotikum (z.B. Neomicin oder Nitrofurantoin) einsetzen, das Sie über den Tierarzt erhalten.

- **Meine Fische scheuern sich. Warum?**

Vermutlich haben die Fische einen Außenparasitenbefall. In diesem Fall wäre zu empfehlen, die Tiere einmal in ein Salzkurzbad zu setzen. Nehmen Sie 15 Liter Wasser aus Ihrem Aquarium und geben es in einen sauberen Eimer (keinen gebrauchten Putzeimer) und lösen Sie darin 500 Gramm jodfreies Kochsalz auf. In diese Lösung setzen Sie die auffälligen Tiere für höchstens 30-60 Sekunden. Danach setzen Sie die Tiere bitte sofort wieder zurück in Ihr Aquarium. Alle Außenparasiten, die auf der Schleimhaut gesessen haben, sind in dem Salzwasser zurückgeblieben und so hat es das Immunsystem der Fische leichter, mit den im Aquarium zurückgebliebenen Außenparasiten fertig zu werden. Bitte verlassen Sie die Behandlung im Salzwasser nicht versehentlich für einen Telefonanruf oder sonstige Ablenkungen, da ansonsten der Tod der Tiere eintreten würde.

Brut-Zuchtverhalten



- **Mein Pärchen Diskusfische laicht ab und wird aggressiv zu den anderen Tieren.**

Warum?

Das ist das natürliche Brutverhalten der Diskusfische, die ihr Revier verteidigen. Wenn Sie Jungfische züchten möchten, sollten Sie alle anderen Fische aus dem Aquarium entfernen und ein reines Zuchtbecken führen. Wenn Sie nur ein friedliches Diskusbecken haben wollen, erhöhen Sie die Besatzdichte, damit sich kein Revierverhalten mehr ausbilden kann (5-6 ausgewachsene Diskusfische auf 100 Liter Wasser)

- **Wie bekomme ich die Diskusfische dazu abzulaichen?**

Setzen Sie eine Gruppe von 4-5 Tieren in ein 200 Liter Aquarium und wechseln Sie mehr als 50 % des Wassers. Durch die Wasserveränderung glauben die Fische, die Regenzeit sei ausgebrochen und das führt dazu, dass die Diskusfische instinktiv ablaichen.

- **Mein Diskuspaar frisst immer die Eier auf. Warum?**

Senken Sie bitte die Wassertemperatur auf 27°C. Dieses reduziert den Stoffwechsel und das Temperament der Fische, gleichzeitig wird der Brutpfliegertrieb verstärkt.

- **Die anderen Diskusfische fressen immer die Eier vom Pärchen auf.**

Das lässt sich nur vermeiden, indem man die anderen Diskusfische aus dem Aquarium entfernt bzw. das Paar separat setzt.

- **Meine Diskusfische laichen ab, aber der Laich wird immer am ersten Tag weiß.**

Warum?

Sie haben zu frisches und aggressives Wasser in Ihrem Aquarium. Das können Sie ändern, indem Sie seltener Wasser wechseln und einen Wasseraufbereiter bei jedem Wasserwechsel ins Aquarium geben.

- **Mein Diskuspärchen laicht ab, die Eier bleiben durchsichtig, aber es kommen keine Babys. Warum?**

Sie haben entweder zwei Weibchen, die gemeinsam abgelaicht haben oder das Männchen ist noch zu jung, um das Gelege zu befruchten.

- **Warum fressen meine Diskuseltern die Babydiskusfische?**

Entweder ist das Gelege zu klein (weniger als 50 Tiere), dann wollen die Eltern ein größeres Gelege machen und fressen deshalb die Jungfische. Möglicherweise aber werden die Eltern durch einen Wasserwechsel oder eine andere äußere Störung dazu gebracht, die Jungfische zu fressen.

- **Wie lange muss ich die Jungfische bei den Eltern lassen?**

Mindestens 12 Tage, besser sind allerdings 3 Wochen. Sie sollten aber am 5. Lebenstag der Jungfische bereits anfangen, lebende Atemia zu dem Hautsekret der Eltern beizufüttern.

- **Ein roter und ein blauer Diskusfisch laichen ab. Welche Farbe kriegen die Babys?**

Vermutlich werden 20 % rot, 20 % blau und 60 % rot-blau gestreifte Pigeonblood.